

Herr Hoffmann erläutert den Antrag.

Herr Mans erklärt, dass unter anderem durch Gespräche mit Eltern und anhand eines Rankings von Sportanlagen deutlich geworden ist, dass ein Schotterplatz problematisch ist. Im Gespräch mit dem Landrat stellte sich heraus, dass unter Umständen eine Förderung möglich ist. Außerhalb einer solchen Förderung ist es problematisch diesen Kunstrasen zu präferieren.

Herr Stark erklärt, dass die SPD-Fraktion die Auffassung des Bürgermeisters teilt. Er merkt an, dass es sinnvoll wäre, den Antrag zu verschieben bis ggf. eine Fördermöglichkeit besteht.

Herr Ebbinghaus unterstützt den Bürgermeister in seiner Einschätzung. Da nicht sicher ist, wie hoch die Kosten für die Maßnahme sein können, ist es nicht möglich einen Betrag in den Haushalt aufzunehmen, wenn keine Deckung sichergestellt ist.

Herr Mans erklärt, dass im ersten Schritt mit dem Kreis besprochen wird, was für die Wupperorte zielführend ist und dann entsprechende Förderanträge gestellt werden können.

Nach weiterer Diskussion erklärt sich Herr Hoffmann einverstanden, den Antrag in den Rat im März 2017 zu verschieben.